



„FIT KIDS WELS“

Projekt zur Reduzierung von Adipositas

bei Kindern von 10 – 14 Jahren

2006





Adipositas - die Epidemie des neuen Jahrtausends





Prävalenz der Adipositas

Derzeit sind 10 – 20 % der Schulkinder übergewichtig!

Zunahme von 0,5 % pro Jahr





Ursachen multifaktoriell

- Veränderte Lebensbedingungen:

kalorien- und fettreiche Ernährung, körperliche Inaktivität

- Genetische Veranlagung:

Genetischer Shift – in Hungerjahren wurden Menschen bevorzugt, die einen niederen Kalorienverbrauch hatten





Problemfelder

- Steigende Häufigkeit
- Unzureichendes Angebot an adäquaten Behandlungsmöglichkeiten
- Kommerzielle Angebote, die eine schnelle Gewichtsabnahme versprechen
- Folgekrankheiten treten verfrüht auf: Diabetes, Gelenksverschleiß, Herz-Kreislaufkrankungen, Gehirnfarkt, Herzinfarkt, erhöhte Tumorraten, Nierenschädigung durch Diabetes bis zu Nierenversagen und Dialyse
- Extreme Kostenzunahmen im Gesundheitssystem



Krankheitswert der Adipositas

- nicht nur somatische Folgekrankheiten
- Stigmatisierung der Kinder und Jugendlichen
- niedriges Selbstwertgefühl -> Risikofaktoren für psychosoziale Entwicklung



„Prävention der Adipositas im Kindesalter ist eine der bedeutendsten gesundheitspolitischen Herausforderungen im Rahmen der allgemeinen Gesundheitsförderung unserer Gesellschaft geworden!“





Auftraggeber

- **Institut für Gesundheitsplanung, Mag. Markus Peböck**



- **Stadträtin Silvia Huber, Stadt Wels**



Ärztliche Leitung:

OA. Dr. Hannes Mühleder, Klinikum Wels

Organisation:

PGA, Verein für prophylaktische Gesundheitsarbeit

Gesundheitsdienst, Magistrat Wels,



Prinzipien

Betreuungspool:

- Fachleute aus den Bereichen
 - Medizin
 - Bewegung
 - Ernährung
 - Psychologie / Psychotherapie
- Müssen den Qualitätskriterien des „AK für übergewichtige Kinder und Jugendliche“ entsprechen.
- Gleiche Entlohnung für alle Fachleute



Betreuung

Zyklus dauert mindestens 5 Monate, Betreuungsziele sollen sich nach 2 Zyklen einstellen

Betreuungsfrequenz

1x/Monat Einzeltermin

1x/Monat Elternabend

Eltern / Erziehungsberechtigte

Kommen zu jedem Termin, um Behandlungsziele abzustimmen und die Nachhaltigkeit zu gewährleisten



Ablauf

- Screening
- Kontakt Mediziner
- Kontakt Bewegungsexperte
- Kontakt Psychologe
- Kontakt Mediziner
- Monatliche Elternabende





Gesundheitspass

Steigerung der Eigenverantwortung,

Informationsweitergabe

Kontrolle

Motivation



Fachleute

Jeder hat Motivatorfunktion

Vernetzung – halbjährliche Treffen – Verbesserung - Qualitätssicherung



Öffentlichkeitsarbeit

- Schulärzte
- Lehrkräfte
- Elternabende
- Magistrat Wels
- Presseaussendungen



Evaluierung

- PGA
- IGP

Interdisziplinäres Betreuungskonzept für übergewichtige Kinder und Jugendliche im Kompetenzraum Wels

Projektführung - 10 Elternimpulsabende – päd. Schwerpunktbetreuung

Koordination

Kinder- und Jugendarzt/Hausarzt

Mitbetreuung

Psychologen

EDV Vernetzung

Sporttherapeuten

Ernährungsfachkraft

Öffentlichkeitsarbeit

Adipositas: Therapieansätze

Langfristigkeit und Qualitätskontrolle

medizinische Betreuung

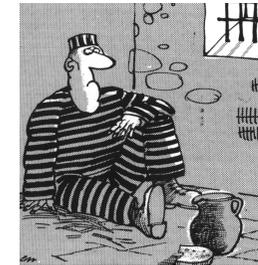
Ernährung



Bewegung



Verhalten



Eltern als Zielgruppe



Betreuungsangebot:

- **10 Einzelbetreuungen:** Medizin - Sportmedizin - Ernährungsberatung - psychologische Betreuung - medizinische Abschlussuntersuchung
- **Infoabende für die ganze Familie:** 1 x monatlich im Klinikum Wels
- **Bewegungsgruppen:** 9 Treffen über die gesamte Projektlaufzeit - 1 x monatlich, 4 Gruppen à 10 Kinder





TeilnehmerInnen-Statistik

- **Screening:** 4000 SchülerInnen
- **auffällig:** 400
- **Teilnehmer:** 44
- **Rest nach 1 Jahr:** 20

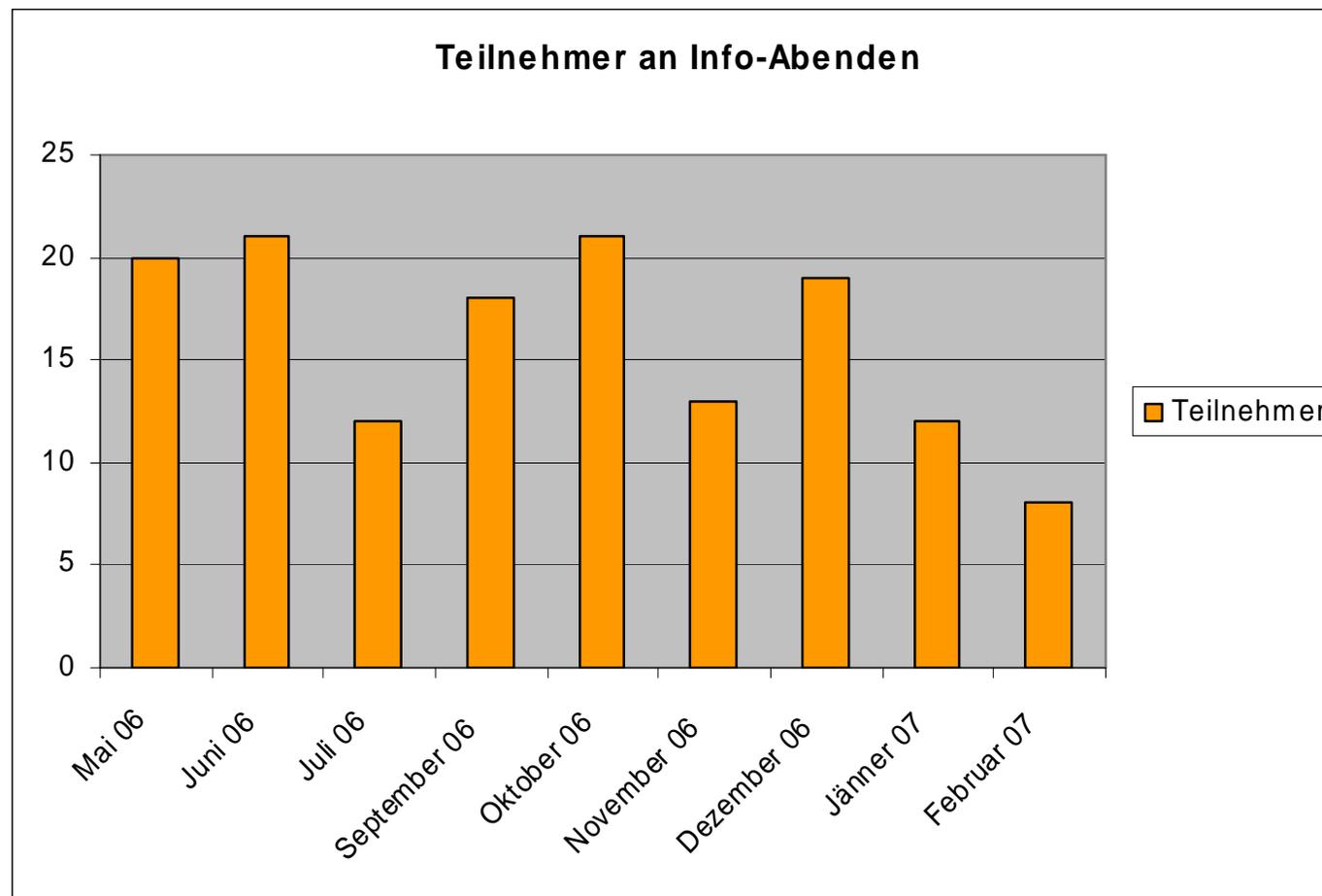


TeilnehmerInnen-Statistik

Projektverlauf	Mädchen	Jungs
März 2006	22	22
Oktober 2006	14	13
März 2007	12	12



Teilnahme an den Infoabenden



FIT FOR KIDS 2006/2007

⊕

SPASS beim TURNEN

RADAUSFLUG

Wie man gesund ist -

Erfahrung

Körperbewusstsein

Ampelsystem

⊖

KILLOS, KILLOS

RÜCKFALL

⊖

ENTSPANNUNGS =

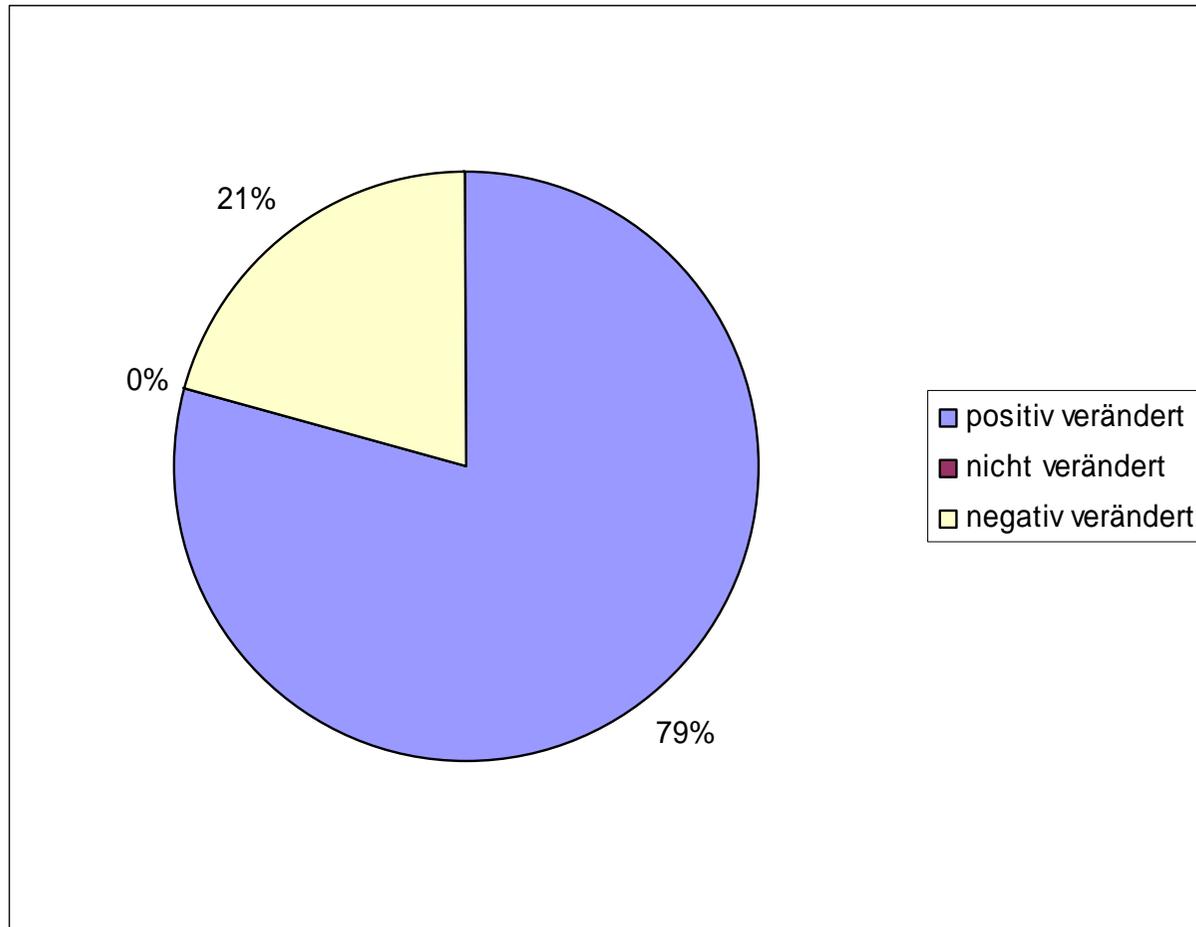
ÜBUNGEN

Ich will "Action" und Bewegung

keine STILLE



BMI-Veränderungen



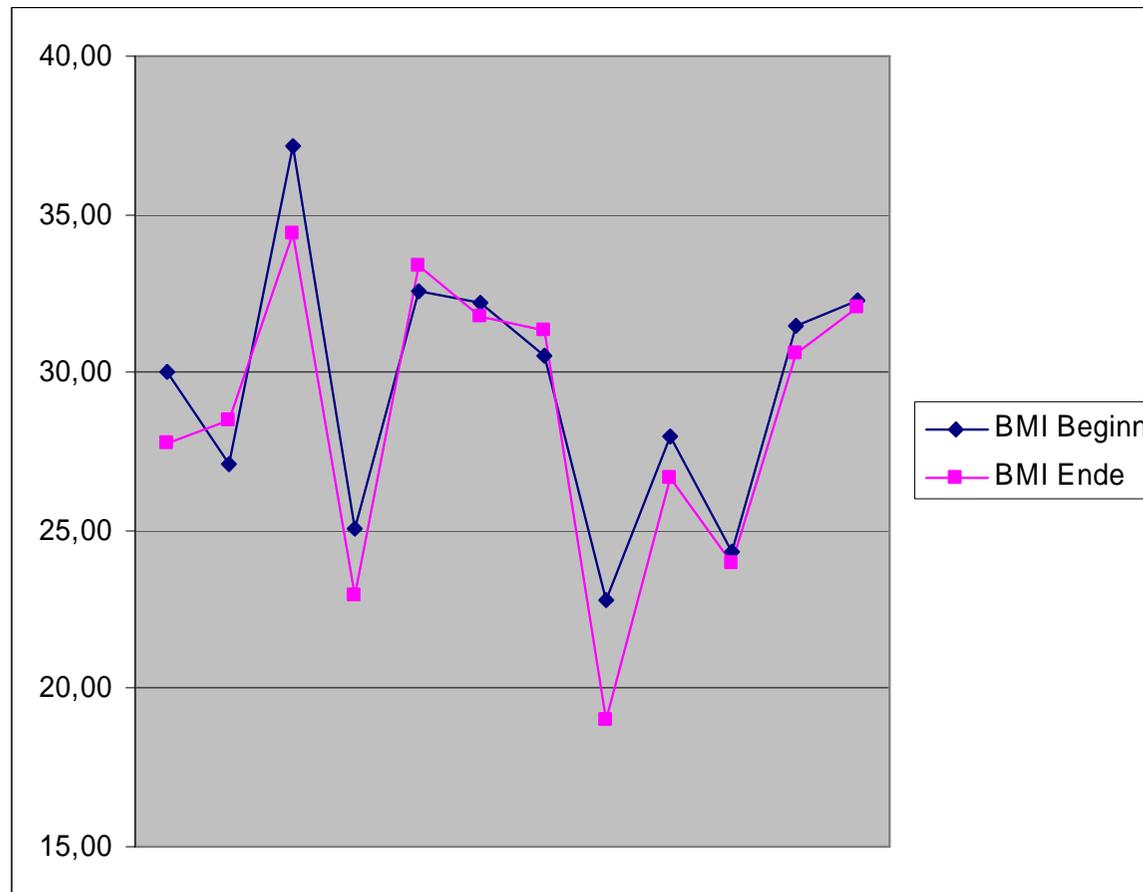


durchschnittliche BMI-Werte

Projekt- verlauf	Mädchen	Jungs	Gesamt- Durchschnitt
BMI März 06	29,4	28,1	28,8
BMI Okt 06	29,1	27,8	28,5
BMI März 07	28,6	26,7	27,7

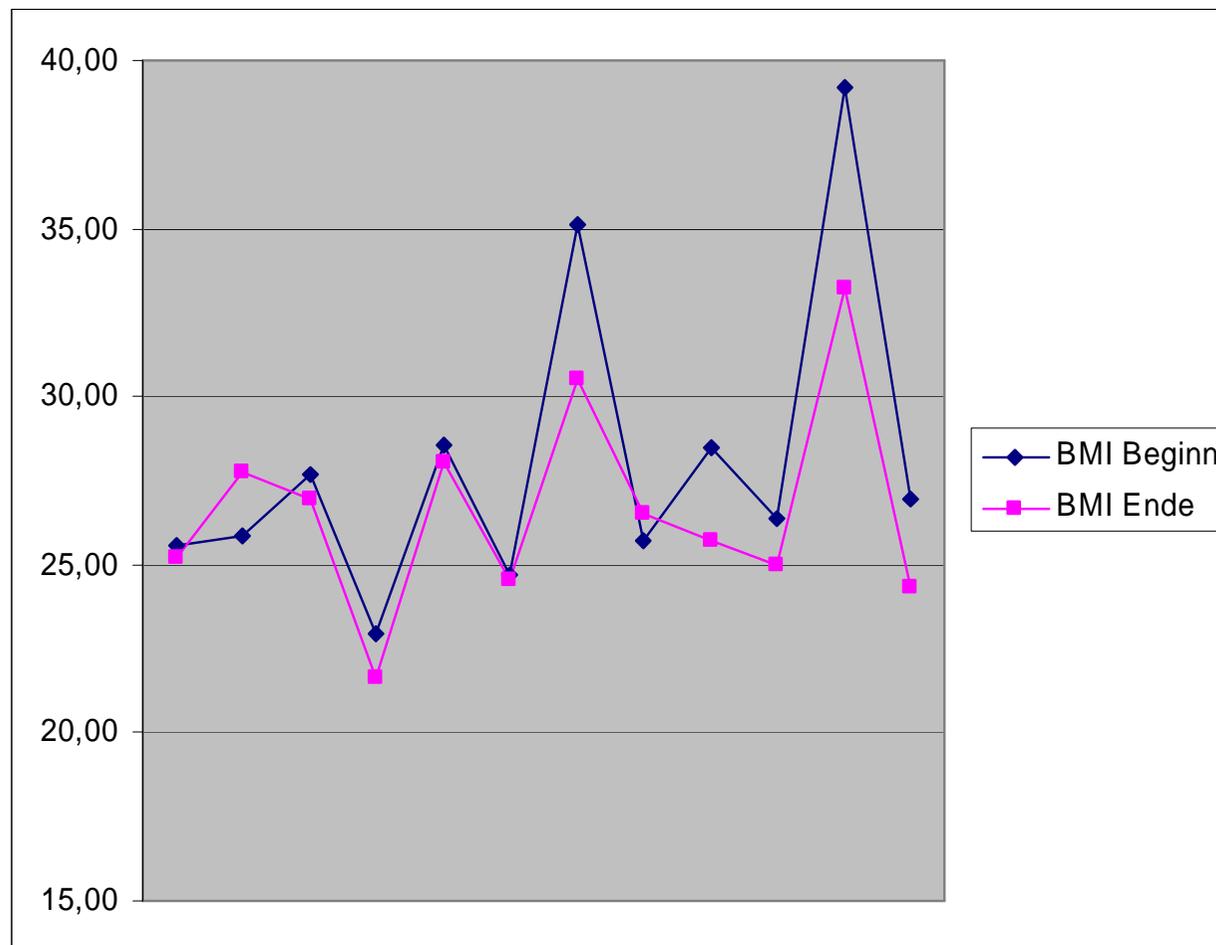


BMI Mädchen





BMI Jungs





Schlussfolgerungen ...





Zusammenfassung I

(Reviews: Lobstein et al., Obes. Rev. 2004, Campell et al. Cochrane Database Syst. Rev. 2002 ,,
Micucci et al. Hamilton, Ontario, 2002)

- Ein großer Teil der Kinder ist durch das Aufwachsen unter Adipositas-fördernden Lebensbedingungen gefährdet!
- Der rezente Anstieg der Adipositasprävalenz ist das Ergebnis veränderter Lebensbedingungen, die nur teilweise unter individueller Kontrolle stehen!
- Adipositas im Kindes- und Jugendalter ist mit herkömmlichen Maßnahmen weitgehend therapieresistent!

➔ Klassische Aufgabe der Präventivmedizin/ der Pädiatrie



Zusammenfassung II

(Reviews: Lobstein et al., Obes. Rev. 2004, Campell et al. Cochrane Database Syst. Rev. 2002 ,
Micucci et al. Hamilton, Ontario, 2002)

- Schulbasierte Präventionsprogramme zeigen mittelfristige Erfolge
(wissenschaftlich etabliert)!
- In solchen Programmen sollten einfache Botschaften möglichst über
einen breit angelegten („large scale“) Ansatz vermittelt werden!
(d.h. unter Einbeziehung der Eltern, der Lehrer, von Schulkantinen, von Medien,
der Freizeitgestaltung u.a.)
- Geschlechtsspezifische und ethnische Besonderheiten müssen
berücksichtigt werden!



FOLGEPROJEKT – ADIPOSITAS - IGP (Institut für Gesundheitsplanung)

PROBLEM

- Große Menge an Adipositas-Projekten in OÖ.
- Qualitativ sehr unterschiedlich
- Kaum Vernetzung
- Finanzielle Ressourcen



FOLGEPROJEKT – ADIPOSITAS - IGP (Institut für Gesundheitsplanung)

AK Adipositas OÖ

- Qualitätskriterien
- Umsetzungspläne
- Handlungsstrategie für OÖ
- Vorschläge zur Kostentragung



FOLGEPROJEKT – ADIPOSITAS - IGP (Institut für Gesundheitsplanung)

- **Konzept – 4 Säulen:**

Ernährung

Bewegung

Psyche

Medizin

- **Berücksichtigung der Bereiche:**

Gesundheitsförderung

Prävention

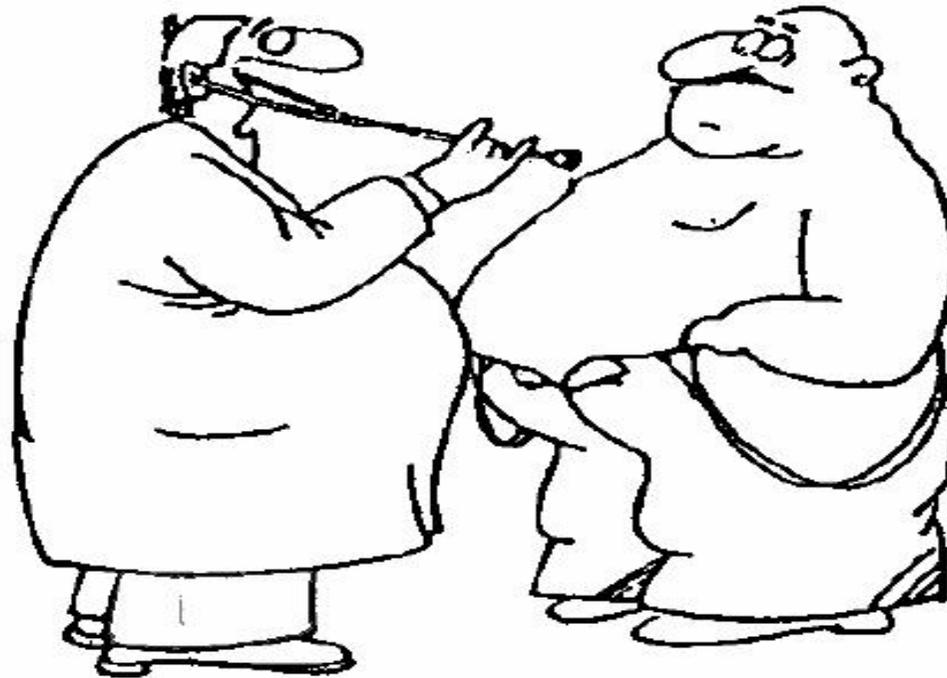
Kuration

Rehabilitation



FOLGEPROJEKT – ADIPOSITAS - IGP **(Institut für Gesundheitsplanung)**

- **Qualitätskriterien zur Beurteilung von eingereichten Projekten**
- **Klärung der Finanzierungsfragen**



„Lieber Freund, ich rate Dir dringend abzunehmen“



Danke für Ihre Aufmerksamkeit !

